

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 1 von 12

Version: 2.0

## **Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Intorin

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen: lösemittelfreie Grundierung

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Hersteller/Lieferant:**

INTOPLAN GmbH Bauchemie  
Bahnhofstraße 15  
D-09439 Amtsberg  
Tel.: +49 (0)37209 6993-0  
Fax: +49 (0)37209 6993-20

#### **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Labor  
E-Mail: labor@intoplan.de

#### **Notrufnummer:**

+49 (0)37209 6993-0 (Mo-Do 7.30-16.30 Uhr, Fr 7.30-14.00 Uhr)

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 2 von 12

Version: 2.0

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Entfällt.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung. Die Einstufung und Kennzeichnung erfolgte aufgrund von Prüfungen an einer Zubereitung ähnlicher Zusammensetzung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entfällt.

Gefahrenpiktogramme, Signalwort, Gefahrenhinweise

Entfällt.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

EUH208 Enthält Methylisothiazolinone, Benzisothiazolinone und Chlormethylisothiazolinone/ Methylisothiazolinone. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar.

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 3 von 12

Version: 2.0

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Wässrige Dispersion eines Polymers auf Basis Acrylsäureester und Styrol.

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

4-(1,1,3,3-Tetramethylbutyl)phenol, ethoxyliert

Gehalt (W/W): < 0,3 %

CAS-Nummer: 9002-93-1

Einstufung: Aquatic Chronic 3, H412

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Augenkontakt

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 4 von 12

Version: 2.0

---

## Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzt konsultieren.

## **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome: Aufgrund der vorhandenen Nichtklassifizierung des Produktes sind keine außergewöhnliche Symptome zu erwarten.

Gefahren: Keine Gefährdungen zu erwarten..

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen) durchführen.

## **Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### Allgemeine Hinweise

Produkt selbst brennt nicht.

Bei Umgebungsbrand sind nachfolgende Punkte zu beachten.

### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich, da das Produkt nicht brennbar ist.

### Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen. Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 5 von 12

Version: 2.0

## **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes Produkt.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation, ins Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Kontaminierte Flächen gründlich mit Wasser abspülen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Herstellung**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nicht im Freien lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 6 von 12

Version: 2.0

---

Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

In gut geschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse: 12 (gemäß VCI – Nicht brennbare Flüssigkeiten)

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/  
Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Inhaltsstoffen, für die in Deutschland arbeitsplatzbezogene, zu überwachende Grenzwerte bestehen.

Zusätzliche Hinweise

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/ oder Gesicht waschen.

Atemschutz



Nicht erforderlich.

Gesichts-/ Augenschutz



Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille, z. B. EN 166) tragen.

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 7 von 12

Version: 2.0

---

## Handschutz



Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Schutzhandschuhe tragen. Personen mit sehr empfindlichen Händen wird das Tragen von Handschuhen empfohlen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/ die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/ die Zubereitung/ das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial:** Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

## Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung.

## **Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	flüssig, Dispersion
Farbe:	weiß
Geruch:	schwach riechend
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert (20 °C):	6,5 – 7,5
Schmelztemperatur:	0 °C (Wasser)
Siedetemperatur:	100 °C (Wasser)
Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit:	Nicht entzündbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar.
Untere/ Obere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	23,4 hPa (20 °C).
Dichte:	ca. 1,04 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 8 von 12

Version: 2.0

---

Relative Dampfdichte (Luft):

Keine Daten vorhanden.

Wasserlöslichkeit: Mischbar.

Thermische Zersetzung:

Keine Zersetzung bei sachgemäßer Verwendung.

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/ Wasser):

Nicht anwendbar.

Viskosität, dyn.: Keine Daten vorhanden.

Selbstentzündlichkeit:

Nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Nicht explosionsgefährlich.

Brandfördernde Eigenschaften:

Nicht brandfördernd.

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung/ zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 9 von 12

Version: 2.0

---

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Zusätzliche toxikologische Hinweise

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt kann durch abiotische Prozesse, z.B. Adsorption an Belebtschlamm, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden. Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Sonstige Hinweise

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

#### Ökotoxische Wirkungen

Bemerkung: Keine Daten vorhanden.

Bemerkung: Lokale Entwässerungsbestimmungen beachten.

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 10 von 12

Version: 2.0

---

## Weitere ökologische Hinweise

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## **12.5 Hinweise der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht anwendbar.

## **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

## **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Empfehlung: Eintrocknete Produktreste können gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden.

### Europäisches Abfallverzeichnis

08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

### Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

# **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

## **14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA Entfällt.

## **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR, IMDG, IATA Entfällt.

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 11 von 12

Version: 2.0

---

## 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA      Entfällt.

## 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA      Entfällt.

## 14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung ) schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht erforderlich, da es sich um Gemische handelt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

#### Datenblatt ausstellender Bereich

**Abteilung Produktsicherheit**

Produkt: **Intorin**

Überarbeitet am: 01.12.2014

Druckdatum: 01.12.2014

Seite 12 von 12

Version: 2.0

---

Ansprechpartner: Frau Sabine Fels, Tel.: +49 (0)37209 6993-0  
E-Mail: labor@intoplan.de

## Gefahrenhinweise

Aquatic Chronic      Gewässergefährdend - chronisch.

H412                    Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Schulungsratschläge

Zusätzlich zu Schulungsprogrammen für Arbeitnehmer zu den Themen Gesundheit, Sicherheit und Umwelt, haben Unternehmen sicherzustellen, dass ihre Arbeitnehmer das Sicherheitsdatenblatt lesen, verstehen und die Anforderungen umsetzen können.

## Ausschlussklausel

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.